

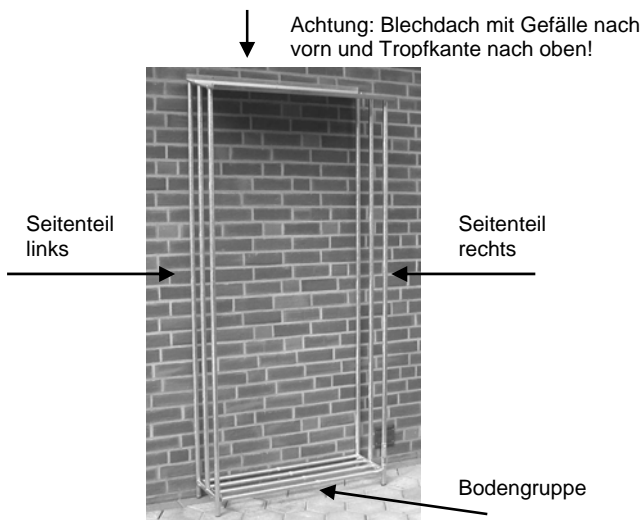
# Aufbauanleitung Kaminholzregale

Typen: „Maxx“ (und Anbauregal „Jonah“) sowie „Marvin“ (und Anbauregal „Yorick“)

1. Prüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung:

- Grundregale „Maxx“ und „Marvin“: 2 x Rohr-Seitenteile, 1 x Bodengruppe, 1 x verzinktes Blechdach, 4 x Schraube M10x55 mit M 10 Mutter und Sicherungsscheibe, 4 x Schraube M6x20 mit U-Scheibe und Sicherungsmutter, 2 x Wanddübel 10 mm, 2 x Schlüsselschraube M8x60 mit U-Scheibe.
- Anbauregale „Jonah“ und „Yorick“: 1 x Rohr-Seitenteile, 1 x Bodengruppe, 1 x verzinktes Blechdach, 2 x Schraube M10x55 mit M 10 Mutter und Sicherungsscheibe, 2 x Schraube M6x20 mit U-Scheibe und Sicherungsmutter, 2 x Wanddübel 10 mm, 2 x Schlüsselschraube M8x60 mit U-Scheibe.

2. Legen Sie die Seiten, Boden und Rückenteile wie dargestellt (am besten auf einem geradem Untergrund) rücklings zusammen, und schrauben die Bauteile wie dargestellt zusammen.



Schrauben Sie das Blechdach mit den beiden Seitenteilen zusammen (4 x Schraube M6x20 mit U-Scheibe und Sicherungsmutter). Wichtig bei der Dachmontage ist, dass die Tropf- und Wandkante nach oben zeigt!



Schrauben Sie die Bodengruppe mit den beiden Seitenteilen zusammen (4 x Schraube M10x55 mit Sicherungsscheibe und M10 Mutter).

3. Stellen Sie das Kaminholzregal an einer Wand und richten mit einer Wasserwaage die richtige Position aus.

4. Bohren Sie mit einer Schlagbohrmaschine (M 10 Wandbohrer) durch die beiden im Blechdach befindlichen Löcher ca. 60 mm tiefe Wandlöcher.

5. Schlagen Sie die beiden 10er Dübel ein und schrauben das Regal mittels der beiden M8x60 Schrauben fest.

6. Anbauregale:

Die Anbauregale „Jonah“ und „Yorick“ können im gleichen Zuge wie die Grundregale, mit montiert werden. Die Blechdächer weisen hier ein leicht unterschiedliches Breitenmaß auf. Dieses dient der „Überlappung“ (siehe Abb.). Somit werden hier ebenfalls nur 2 Schrauben benutzt.



7. Nach der Wandmontage werden alle Schrauben nochmals auf ihrem festem Sitz überprüft!

8. Holzeinstapeln:

Achten Sie bei den Holzeinstapeln darauf, dass die Holzscheite niemals zuviel Gefälle von der Wand aufweisen. Hierbei könnte es sonst zum „umfallen“ des Holzes im Trocknungszeitraum (Schrumpfung) kommen. Halten Sie Kinder von dem Holzregal fern und machen Sie, sie auf die Gefahr aufmerksam. Bei sehr „frischem“ Holz können zusätzliche Spannbänder benutzt werden. Durch die gegebene Luftzirkulation kann das Holz gut durchtrocknen und ist vor verfaulen geschützt.